



Ansteckende Freude

Am Mittwoch, den 12. Juni 2019, besuchte Bischof Rainer Sommer die Gemeinde Köln-Nord und feierte mit ihr den Abendgottesdienst.

Grundlage des Gottesdienstes war das Bibelwort aus Nehemia 12, 43:

„Und es wurden an diesem Tage große Opfer dargebracht, und sie waren fröhlich, denn Gott hatte ihnen eine große Freude gemacht, sodass sich auch die Frauen und Kinder freuten, und man hörte die Freude Jerusalems von ferne“

Dieses entstammt den Berichten über die Einweihung der damaligen wiederhergestellten Stadtmauer in Jerusalem. Der Prophet Nehemia hatte von Gott den Auftrag erhalten diese nach der Rückkehr aus dem Babylonischen Exil wiederaufzurichten, was ihm auch innerhalb kürzester Zeit gelang. Die darüber entstandene Freude, welche im Bibelwort eindrücklich beschrieben wird, war das Thema des Gottesdienstes.

Bischof Sommer ging anschaulich darauf ein, dass die Freude der Christen unabhängig von äußeren Umständen ist, da sie immer wieder die Nähe Gottes erleben und spüren dürfen. Der Auftrag, den er der Gemeinde mitgab war, dass sich diese Freude auch nach außen hin bemerkbar machen soll. Bezugnehmend auf den Bibeltext sagte er, man möge auch die Freude Köln-Nords von ferne hören.

In seinem Predigtbeitrag betonte Bezirksältester Skoppek die Dankbarkeit, die wir auch für bereits erlebte Begegnungen mit Gott im Herzen behalten wollen. Diese mögen uns immer wieder zu neuer Dankbarkeit anregen und kein einmaliges Ereignis bleiben.

14. Juni 2019

Text: Hagen Weyand

Fotos: Günter Lottner

